

Inhaltsverzeichnis

Die Aufhucker an der Burgschänke zu Boblitz 3

<<< zurück | **Der Spreewald** | weiter >>>

Die Aufhucker an der Burgschänke zu Boblitz

Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche

Nicht weit von [Boblitz](#) hat früher die alte [Burgschänke](#) gelegen. In der Schänke war es aber nicht richtig. Nun waren zwei Schuhmacher aus [Vetschau](#) in [Lübben](#) gewesen, der alte Steffen und der alte Beuche. Sie hatten sich spät auf den Heimweg gemacht. Als sie an die Burgschänke kamen, saßen sie dort ein Weilchen um Abendbrot zu essen. Nachdem sie gegessen hatten, sagte der eine von ihnen: „Wir wollen machen, daß wir fortkommen, denn um zwölf Uhr ist es hier nicht richtig.“ Darauf gingen sie fort.

Sie waren aber kaum ein paar Schritte vom Hause weg, als der eine von ihnen aus vollem Halse schrie: „Mein Gott, hilf mir doch, mir sitzt ja was auf dem Rücken.“ Der Andere wollte zuspringen. In demselben Augenblick hatte er aber auch etwas [auf seinem Rücken](#) sitzen. Die beiden alten Männer haben die Last wohl zehn Minuten weit schleppen müssen, dann war dieselbe verschwunden.

Quellen:

- [Der Spreewald](#), E.Kühn's Verlag Cottbus, 1889, S. 137-138;

[sagen](#), [derspreewald](#), [ekuehn](#), [niederlausitz](#), [aufhucker](#), [Boblitz](#), [schuster](#), [vetschauspreewald](#), [lübben](#), [schänke](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ekds045&rev=1706217197>

Last update: **2025/01/30 10:42**

